

INFORMATIONEN ZUR AUSSCHREIBUNG

Es ist beabsichtigt, die in anliegender Leistungsbeschreibung bezeichneten Leistungen im Namen und für Rechnung des unten angegebenen Auftraggebers zu vergeben. Einzelheiten ergeben sich aus den Vergabeunterlagen.

INFORMATIONEN

ALLGEMEIN

Auftragsnummer	2025_SpriG_VS_MHG_04
Maßnahme	MHG - Modernisierung und Sanierung (TP2)
Maßnahme Nummer	
Auftragsbezeichnung	Erweiterte Rohbauarbeiten
Auftragsbeschreibung	<p>Beschreibung der Leistung: Das denkmalgeschützte Gebäude des Museums für Hamburgische Geschichte soll einer Sanierung und Umbau unterzogen werden. Die geplanten Maßnahmen beinhalten die umfassende Modernisierung und Sanierung aller Geschosse mit dem Schwerpunkt auf den erforderlichen baulichen Maßnahmen zur Neueinrichtung der Dauerausstellung im 1. und 2. Obergeschoss, sowie der Neugestaltung und Neustrukturierung von Besucherinfrastruktur, Vermittlungsbereichen, Museumsshop und Restaurant. Das Museum besitzt eine Nettoraumfläche von ca. 13.400m² bei einer Brutto-Geschoßfläche von ca. 17.500m². Hinzu kommt der überdachte Innenhof und die Außenanlagen, die im Rahmen der Maßnahmen ebenso betrachtet werden. // Bei dem vorliegenden Leistungsverzeichnis handelt es sich um erweiterte Rohbauarbeiten im Innen- und Außenbereich. Es sind neben den Neubau-, Ergänzungs- und Sanierungsarbeiten auch konstruktive Abbruchleistungen durchzuführen, insbesondere betreffen diese den Lastenaufzug und Personenaufzug sowie die ebenfalls zu vergrößernde Aussenterrasse. Bei der Durchführung der Abbruch- und Neubauleistungen an den beiden Aufzugsschächten, sind die Vorgaben und Bauabläufe der Tragwerksplanung zu beachten. Beim Rückbau der Aussenterrasse, ist mit besonderer Sorgfalt vorzugehen, da sowohl das Bestandsmauerwerk, wie auch die eingebauten Brüstungselemente aus Naturstein für den späteren Wiedereinbau der vergrößerten Terrasse verwendet werden sollen. Ansonsten sind im Wesentlichen Maßnahmen wie das Öffnen und anschließende Wiederverschließen von Decken- und Bodenplattenbereichen vorgesehen, wie z.B. für den Einbau von Streifenfundamenten sowie allgemeine Neubau bzw. Ertüchtigungsmaßnahmen. Neben einer Vielzahl von kleineren Umbau-, Ergänzungs- und Sanierungsmaßnahmen in Teilbereichen sind in einigen Bereichen die Bestands-Betonrippendecken mittels Stahlträgern zu unterfangen. Die Leistungen umfassen im wesentlichen folgende Inhalte: - Abbruch und Neubau von MW-Wänden für den Lastenaufzug und Personenaufzug (ca. 280 m²) - Abbruch und Neubau MW-Wand aus Volklinkersteinen Terrasse (ca. 140 m²) - Neubau Deckenplatte aus Stahlbeton bzw. Halbfertigteildeckenplatten Terrasse (ca. 255m²) - Einbau von Fertigteil-Winkelstützwan delementen in unterschiedlichen Abmessungen, UK Terrasse (ca. 20 Stk.) - Neubau von sonstigen Stahlbeton-Deckenplatten bzw. Deckenplattenbereichen (ca. 300 m²) - Einbau von Ortbeton Streifenfundamenten (ca. 60 m³) - Ortbetonbodenplatten bzw. Bodenplattenbereichen (ca. 850 m²) - Einbau von Stahlträgern HEA, HEB, IPE & UPE-Trägern (ca. 750 m) - Neubau von sonstigen MW-Wänden bzw. Wandbereichen (ca. 800 m²) - Kernbohrungen in unterschiedlichen Durchmessern (ca. 1150 Stk.) - Sanierung für Bauteilverstärkungen und Betonabplatzungen unterschiedliche Abmessungen (ca. 150 Stk.) - Brandschutztüchtigung Innenputz an Decken (ca. 2000 m²)</p>

VERFAHREN

Auftraggeber	Sprinkenhof GmbH
Weitere Auftraggeber	
Auftraggeberotyp	Öffentlicher Auftraggeber
Liefer-/Ausführungsort	20355 Hamburg
Leistungsart	Bauleistung
Vergabeart	Offenes Verfahren (EU) (VOB)

VERFAHRENSEIGENSCHAFTEN

Losweise Vergabe	Nein				
Art der losweisen Vergabe					
Höchstzahl der Lose pro Angebot					
Zuschlagskriterium	Niedrigster Preis				
Klassifizierungen	<table><tr><td>Code</td><td>Bezeichnung</td></tr><tr><td>45223220-4</td><td>Rohbauarbeiten</td></tr></table>	Code	Bezeichnung	45223220-4	Rohbauarbeiten
Code	Bezeichnung				
45223220-4	Rohbauarbeiten				

ANGEBOTE

Mehrere Hauptangebote zugelassen	Mehrere Hauptangebote sind nicht zulässig
Nebenangebote	Nebenangebote sind nicht zugelassen
Nachlass	Ja
Skonto zugelassen	Nein
Skonto Zahlungsziel	Tag(e)
Verwendung elektronischer Mittel	Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen
URL für elektronische Angebote	https://www.deutsche-evergabe.de

Zulässige Signaturen

Textform nach §126b BGB

SONSTIGE ANGABEN

Vertragsart

< Keine Angabe >

TERMINE

ALLGEMEIN

Vorausgegangene Vorinformation	Nein
Besondere Dringlichkeit	Nein

BEKANNTMACHUNG

Vorinformation	
Bekanntmachung	17.12.2025

ANGEBOTE UND BEWERTUNG

Angebotsfrist	13.02.2026 11:00:00
Frist Bieterfragen	05.02.2026 23:59
Eröffnungstermin	
Bindefrist	14.04.2026
Versand Vorabinformation	

AUFTRAGSDAUER

Beginn	15.05.2026
Ende	31.12.2026
Anmerkungen	Mit der Ausführung (vorbereitende Arbeiten, insbesondere Werk- und Montageplanung) ist unverzüglich nach Auftragserteilung zu beginnen. Mit der Ausführung am Leistungsstandort ist am 02.05.2026, spätestens am 15.05.2026, zu beginnen. Die Leistung ist innerhalb von 158 Werktagen nach Beginn der Ausführung, spätestens am 31.12.2026, fertigzustellen. Für die Einzelfristen zum Ausführungsbeginn am Leistungsstandort und die Einzelfristen für die Vollendung der Ausführung s. Ziff. 3.3 BVB.

ELEKTRONISCHE TEILNAHME

Bitte melden Sie sich auf der Bekanntmachungsplattform unter
<https://www.deutsche-ever-gabe.de>
mit Ihrem Benutzernamen und Ihrem Passwort an.

Sofern Sie im System noch nicht registriert sind, können Sie dies auf der Plattform vornehmen.
Die Registrierung ist kostenfrei.

Anschließend können Sie auf der Startseite bspw. nach dem Titel des Verfahrens über die Direktsuche als Suchbegriff suchen. Folgen Sie anschließend der Anleitung im System, um an dem Verfahren teilzunehmen.

BIETERFRAGEN

Bieterfragen müssen bis spätestens 05.02.2026 23:59 Uhr eingegangen sein.
Für später eingehende Fragen wird deren Beantwortung nicht zugesichert.
Bieterfragen müssen unter "Nachrichten" im eVergabe Bieterassistenten gestellt, sowie Antworten dort geprüft werden.
Den Assistenten erreichen Sie unter folgender Adresse: <https://www.deutsche-ever-gabe.de>
Fragen auf anderen Kommunikationswegen, wie telefonische, schriftliche oder E-Mail Anfragen werden nicht beantwortet.

Hinweis: Sie erhalten unmittelbar nach Beantwortung einer Bieterfrage eine Benachrichtigung per E-Mail über das Vorliegen von Antworten im Bieterassistenten. Sie müssen daher alle Antworten im Assistenten prüfen und dort zur Kenntnis nehmen.